

Jugend- Gemeinderat Aktuell



Bericht aus der Sitzung des Jugendgemeinderats vom 3. Dezember 2008

Wegen des Ausscheidens einer Jugendgemeinderätin war zunächst eine Nachrückerin zu verpflichten. Entsprechend dem Ergebnis der letzten Jugendgemeinderatswahl war dies Ronja Krutzke. Die Verpflichtung von Frau Krutzke erfolgte durch die Vorsitzende des Jugendgemeinderats Ramona Voral (siehe Foto). Sie wünschte Frau Krutzke viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe. Durch den Wechsel war auch eine neue Kassenprüferin zu wählen, dies ist Ronja Krutzke. Als neue Vertreterin des Jugendgemeinderats im Arbeitskreis Kommunales Kino wurde Arta Haxhi gewählt.



Anschließend stimmte der Jugendgemeinderat den vorgeschlagenen Wahlterminen, Abstimmungszeiten und Wahllokalen für die anstehende Neuwahl des Jugendgemeinderats vom 16. bis 19. März 2009 zu. Hierauf wird noch gesondert hingewiesen, Bewerbungen sind ab 18. Dezember 2008 möglich.

Weitere Tagesordnungspunkte waren die für Samstag, den 17. Januar 2009 geplante Rockparty mit den Bands Panoramik und Stuhlkreis (nähere Informationen folgen noch) und die Förderung von Nachwuchskünstlern im Rahmen eines Wettbewerbs. Der Jugendgemeinderat will damit Talenten erste öffentliche Auftritte ermöglichen, wobei dies nicht nur auf Musiker beschränkt ist, sondern für Künstler aller Art gilt (z. B. auch aus den Bereichen Tanz, Theater, Pantomime, Zauberer usw.). Sobald die noch notwendigen Vorarbeiten erledigt sind, gibt es auch hierzu noch nähere Informationen. Wer bereits jetzt Interesse hat oder auch sonst Anregungen oder Vorschläge für die Arbeit des Jugendgemeinderats hat, kann sich gerne an einen der Jugendgemeinderäte wenden (Kontaktdaten unter www.jgr.winnenden.de oder per email an jugendgemeinderat@winnenden.de).

Der Jugendgemeinderat war auch auf der Winnender Ausbildungsmesse am 13.06.2008 in der Hermann-Schwab-Halle vertreten und hat dort eine Umfrage durchgeführt, an der sich 26 Personen beteiligt haben. Ramona Voral erläuterte anhand einer Powerpoint-Präsentation die Ergebnisse der Umfrage. Danach war den meisten Umfrageteilnehmern der Jugendgemeinderat bekannt; als Themen, mit denen sich der der Jugendgemeinderat (stärker) beschäftigen sollte, wurden genannt: günstigere S-Bahn-Tarife und Nahverkehr, Konzerte mit Bands, Jugendcafe und mehr Partys. Die Präsentation steht auch im Internet unter www.jgr.winnenden.de zum Abruf bereit.

Weiterhin wurde an den Jugendgemeinderat der Vorschlag gerichtet, an den Wochenenden auch nachts Rufautofahrten in die Teilorte in Abstimmung auf die Ankunftszeiten des Nachtbusses aus Richtung Stuttgart und Backnang anzubieten, da das Rufauto nur bis 00:50 Uhr in die Teilorte fährt. Ein entsprechender Bedarf wurde auch im Jugendgemeinderat gesehen. Sobald die entsprechenden Möglichkeiten und die damit verbundenen Kosten geklärt sind, wird sich der Jugendgemeinderat weiter mit diesem Vorschlag beschäftigen.